

Weiterbildung – Weiterbildungsstudiengänge

CAS 4–8: Unterrichten in heterogenen Gruppen im Zyklus 1

Kindergarten, Unterstufe, Basisstufe

CAS Unterrichten in heterogenen Gruppen im Zyklus 1 (CAS 4-8)

Der «CAS 4-8: Unterrichten in heterogenen Gruppen im Zyklus 1», kurz «CAS 4-8» ist eine qualifizierende Weiterbildung für den Unterricht mit alters- und leistungsheterogenen Gruppen von 4- bis 8-jährigen Kindern.

Im Zertifikatslehrgang werden geeignete Unterrichtsstrukturen sowie fachwissenschaftliche und fachdidaktische Erkenntnisse und Umsetzungsbeispiele für den Unterricht mit Kindern von 4 bis 8 Jahren vermittelt. Im Zentrum steht das ganzheitliche Unterrichten. Die Themenschwerpunkte sind:

- ▶ Diversität im Unterricht erkennen und nutzen
- ▶ Lehr- und Lernarrangements für vier- bis achtjährige Kinder
- ▶ digitale und analoge Spiel- und Lernformen
- ▶ die Spiel- und Lernumgebung im 1. Zyklus,
 - ▶ das altersgemischte Lernen AdL/AgL,
 - ▶ der Aufbau der Fachbereiche Mathematik und Sprache (Deutsch) (Verschiebung des Lernens von der Entwicklungsperspektive hin zum Lernen in den Fachbereichen),
 - ▶ der kompetenzorientierte und kompetenzfördernde Unterricht im 1. Zyklus (Miteinbezug des Lehrplans 21).

Die Absolventinnen und Absolventen des CAS 4-8 vertiefen ihr Wissen, um fördernde Spiel- und Lernumgebungen für ihren Unterricht bereitzustellen und umzusetzen sowie die Kinder ihrem Entwicklungs- und Lernstand entsprechend zu begleiten und fördern.



Zielgruppen, Lernziele und Kompetenzen

Zielgruppen

Die Weiterbildung «CAS 4-8: Unterrichten in heterogenen Gruppen im Zyklus 1» richtet sich an Lehrpersonen

- ▶ die ihren Unterricht für alters- und leistungsheterogene Gruppen von 4- bis 8-jährigen Kindern weiterentwickeln wollen und/oder
- ▶ sich auf die alters- und leistungsheterogene Basisstufe vorbereiten wollen und/oder
- ▶ sich mit dem Unterricht auf ihrer Stufe innerhalb des Zyklus 1 auseinandersetzen und ihr persönliches (Lehr-)Profil schärfen wollen.

Für die Zulassung sind eine abgeschlossene pädagogische Grundausbildung (Lehrdiplom) sowie zwei Jahre Berufserfahrung im pädagogischen Bereich erforderlich.

Die Zulassung «sur dossier» ist für Personen mit vergleichbarer und zertifizierter Ausbildung möglich.

Damit praktische Erfahrungen gesammelt und Lerninhalte ausprobiert werden können, wird der Zertifikatskurs berufsbegleitend zur Arbeit im Kindergarten, der Unterstufe oder Basisstufe besucht.

Kompetenzbereiche / Lernziele

Ergänzende Ziele:

- ▶ können Spiel- und Lernumgebungen ausgehend von der Verschiedenheit der 4- bis 8-jährigen Kinder theoriegestützt planen, umsetzen und reflektieren.
- ▶ können die Kinder mit differenzierenden Unterrichtsangeboten und individuellen Nutzungsmöglichkeiten in fachlichen, wie überfachlichen Bereichen unterstützen und ihre Begleitung der Lernenden/dem Lernen anpassen.
- ▶ pflegen einen wertschätzenden, altersgemäßen Umgang mit den Kindern und entwickeln einen professionellen Umgang mit Diversität.
- ▶ kennen die vielfältigen Möglichkeiten und Methoden von «Lernen im Spiel» und setzen diese im Unterricht gezielt um.

Studienaufbau und -inhalte

Lehr- und Lernformen

In den vier Modulen werden auf der einen Seite allgemeine Grundlagen für den Unterricht von 4- bis 8-jährigen Kindern vermittelt. Auf der anderen Seite werden Wissen zu Lernen im Spiel, Spielen und Lernen in den Fachbereichen (Sprache/ Deutsch, Mathematik, NMG und Bewegung und Sport), Diversität sowie Lehr- und Lernarrangements im Zyklus 1 aufgebaut/erweitert.

Ein grosser Bestandteil des CAS bildet eine persönliche, individuelle Projektarbeit (Zertifikatsarbeit), welche parallel zum Studiengang erarbeitet wird.

Alle Module beinhalten Literaturstudium, individuelle Vertiefungsarbeiten und unterschiedliche Leistungsnachweise. Ein Coaching wird im Zusammenhang mit der Zertifikatsarbeit angeboten.

Der berufspraktische Transfer wird einerseits durch den hohen Praxisbezug und die Leistungsnachweise gewährleistet und andererseits durch individuelle Umsetzungsprojekte im Berufsfeld ermöglicht.

Zertifikatsarbeit

Mit einem Umfang von insgesamt 150 Stunden (davon 130 Stunden Selbststudium, inkl. Verfassen der Arbeit) bildet die Zertifikatsarbeit einen wesentlichen Bestandteil des Studiengangs.

Mit der Zertifikatsarbeit wird gezeigt, dass das theoretische Wissen in einer praktischen Fragestellung situationsgerecht im eigenen Unterricht umgesetzt werden kann. Die Zertifikatsarbeit wird alleine oder in Zweiergruppen verfasst. Das Thema wird mit der Studienleitung vereinbart

und beinhaltet Fragestellungen aus der Praxis des Unterrichts im Zyklus 1 und stellt Verknüpfungen zu den Inhalten des CAS her. Die Zertifikatsarbeit bietet den Lehrpersonen die Möglichkeit, sich in einem individuellen, stufen-spezifischen Themenfeld zu spezialisieren und ihr persönliches Berufsprofil zu schärfen.

Die Zertifikatsarbeit umfasst ca. 25 bis 30 Seiten (Theorieteil und Reflexion). Nach Absprache mit der Studienleitung ist auch eine Projektarbeit in anderer Form möglich.

Studienumfang

Der Zertifikatslehrgang kann berufsbegleitend absolviert werden.

Der CAS 4-8 umfasst einen Kursaufwand von 330 Stunden und wird mit 11 ECTS-Punkten angerechnet.

Der Zertifikatslehrgang dauert von August bis Juli des Folgejahrs.

Der Präsenzunterricht findet ein- bis zweimal pro Monat am Freitagnachmittag und am darauffolgenden Samstag (ganzer Tag) statt.

Studieninhalte

Modul	Inhalt	ECTSP
Modul 1: Lernen im Spiel	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Verknüpfung von Spielen und Lernen in heterogenen Gruppen ▶ Spiel: kindliche Entwicklung, pädagogische Handlungsmöglichkeiten, Spiel - Werte ▶ Das Spiel im Lehrplan 21 ▶ Elternarbeit und Argumentation ▶ Spielintegrierte Wortschatzförderung, ▶ allgemein-didaktische Sichtweise des Spielens und Lernens in alters- und leistungsheterogenen Gruppen 	1
Modul 2: Lehr- und Lernarrangements	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Digitale Spiel- und Lernformen (Medien und Informatik) ▶ Aktuelles fachdidaktisches Wissen und praktische Umsetzungshinweise für den Unterricht mit 4-8-jährigen Kindern in folgenden Bereichen: <ul style="list-style-type: none"> - Sprache - Mathematik - Natur - Mensch - Gesellschaft - Bewegung und Sport ▶ Möglichkeiten des individuellen Förderns kennen lernen 	4
Modul 3: Diversität	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Das vierjährige Kind im Kindergarten/Basisstufe ▶ Genderorientierung/Genderneutralität ▶ Integration ▶ Beziehungsarbeit ▶ Beurteilungsgespräch/Selbstbeurteilung ▶ Grundformen von Kommunikation und Konfliktmanagement 	1
Modul 4: Zertifikatsarbeit	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten ▶ Zertifikatsarbeit verfassen (alleine oder zu zweit) ▶ Präsentation der Zertifikatsarbeit ▶ Umfang: 150 Stunden 	5

Organisation

Kosten

- ▶ CHF 6900.–, plus CHF 350.– Aufnahmegebühr.
- ▶ Weiterbildungen werden in der Regel über Weiterbildungsverträge durch die Kantone oder die Schule (mit)finanziert.
- ▶ Der Kanton Luzern finanziert 50% der Kurskosten des «CAS 4–8» bei einer Anstellung an der Volksschule des Kantons Luzern mit einem Pensum von mindestens 40%. Absolvierende des integralen Masters für Integrative Förderung, die den «CAS 4–8» als Wahl-CAS belegen, erhalten 90% der Studiengebühren rückvergütet.

Details siehe unter:

- ▶ www.volksschulbildung.lu.ch → Beratung & Personelles → Personalfragen → Weiterbildung → Mitfinanzierung

Abschluss und Anrechnung

Nach erfolgreichem Abschluss des Zertifikatslehrganges CAS 4–8 wird der Titel «Certificate of Advanced Studies Pädagogische Hochschule Luzern im Unterrichten in heterogenen Gruppen im Zyklus 1» vergeben.

Der CAS 4–8 wird mit 11 ECTS an den MAS Integrative Förderung angerechnet.

Wichtig ist das Bewusstsein, dass die Weiterbildung «CAS 4–8: Unterrichten in heterogenen Gruppen im Zyklus 1» bei Erfolg mit einem Zertifikat abgeschlossen wird. Dieses Dokument ist nicht mit dem Lehrdiplom, welches bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung ausgehändigt wird, zu vergleichen.

Absolventinnen, Absolventen, welche über kein Lehrdiplom verfügen, wird kein Zertifikat ausgestellt.

Anmeldung und weitere Informationen

Das Anmeldeformular sowie detaillierte Informationen zum Studienprogramm finden Sie unter:

www.phlu.ch/weiterbildung [CAS 4–8](#) 

oder erhalten Sie beim Studiengangssekretariat: weiterbildung@phlu.ch

T +41 (0)41 203 03 03

Anmeldeschluss jeweils Ende Mai.

Stand Dezember 2023, Änderungen vorbehalten

www.phlu.ch/weiterbildung

**CAS 4-8: Unterrichten in heterogenen
Gruppen im Zyklus 1**

Laura Steiner

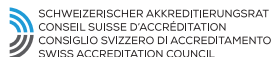
Studiengangsleitung CAS 4-8

laura.steiner@phlu.ch

Sekretariat T +41 (0)41 203 03 03

**PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Weiterbildung**

Frohburgstrasse 3 · Postfach 535 · 6002 Luzern
weiterbildung@phlu.ch · www.phlu.ch



Institutionell akkreditiert nach
HFKG 2017-2024